

STADTGESPRÄCH

MARTIN-LUTHER-GRUNDSCHULE

Kinder-Tanzperformance im Clemens-Sels-Museum



Foto: Husmeier-Schirlitz

Grundschüler zeigen im Museum ihr Ergebnis.

VON HELGA BITTNER

Unter großem Besucherzuspruch und mit viel Applaus hat die vierte Klasse der Martin-Luther-Grundschule das Ergebnis ihres einwöchigen Tanzworkshops im Clemens-Sels-Museum präsentiert. Unter der Leitung der Choreographin Ulla Geiges und der Pädagogin Bettina Schneidewin haben die Schüler vor allem mit der aktuellen Sonderausstellung „Begegnungen. Die verbindende Sprache der Kunst“ beschäftigt. Unter Führung von Museumsdirektorin Uta Husmeier-Schirlitz ging es um die Themen „Kunst sehen – Kunst tanzen“ und „Mit dem Körper sehen – mit dem Körper verstehen“. An fünf Vormittagen haben sich die Kinder anschließend im Clemens-Sels-Museum, Am Obertor, getroffen und auf die Impulse der Sonderausstellung eingelassen, um diese in Bewegung umzusetzen. In der Sonderausstellung geht es darum, anhand von 40 Paaren die innere Verbindung zwischen den Werken zu entdecken. Dabei setzen sich die Paare jeweils aus einem Objekt des Museumsbestands und aus der russisch-jüdischen Privatsammlung Rubinstein-Horowitz zusammen. Die nächste Führung für Erwachsene ist übrigens am Mittwoch, 5. Februar, um 14.30 Uhr. Carola Gries führt im Rahmen der Reihe „Kunst und Kuchen“. Wie immer gibt es anschließend die Chance zum Gespräch.